



Pressemitteilung

Köthen (Anhalt), 04.07.2024

Hortkinder weihen Trinkwasserbrunnen ein

MIDEWA und Stadtverwaltung Köthen (Anhalt) unterstützen den Hort der Grundschule "Johann Friedrich Naumann" / Gesunder Durstlöscher / Aktivitäten an frischer Luft noch leichter zu organisieren

Der Hort der Grundschule "Johann Friedrich Naumann" freut sich über eine neue Attraktion: Am Donnerstagmorgen (4. Juli) ist auf dem Schulhof ein Trinkwasserbrunnen eingeweiht worden. Passend zur "Wasserwoche", in der man sich aktuell mit dem nassen Element beschäftigt.

Mit dabei waren Bürgermeisterin Christina Buchheim und Christian Wallschläger, der Leiter der MIDEWA-Niederlassung Anhalt - Fläming mit Sitz in der Bachstadt. "Es ist wirklich toll zu sehen, wie sehr sich die Kinder über diesen Brunnen freuen und wie selbstverständlich sie ihren Durst mit Wasser stillen", sagte er. Das bekräftige sein Unternehmen darin, sich weiter für die Schaffung von Trinkwasserbrunnen in Schulen und Kindertagesstätten einzusetzen. Erfahrungsgemäß würden viel zu häufig zuckerhaltige Erfrischungsgetränke bevorzugt. Der Trinkwasserbrunnen schaffe eine Einheit von gesunder Ernährung und spielerischen Momenten.

Für den Schulhort ist die neue Anlage in unmittelbarer Nähe des Spielplatzes eine echte Bereicherung. Während der kleinen Einweihungsfeier mit musikalischen und tänzerischen Einlagen der Kinder erklärte Hortleiterin Katrin Bogda, dass Aktivitäten an der frischen Luft nun noch unkomplizierter zu organisieren sind. Die Kinder könnten spielen und auf kurzem Weg ihren Durst löschen, sogar ihre eigenen Wasserflaschen auffüllen, was gerade bei sommerlichen Temperaturen wichtig sei.

Die MIDEWA unterstützt Bildungseinrichtungen in ihrem Versorgungsgebiet seit Jahren bei der Installation von Trinkwasserbrunnen. In diesem Jahr sind es drei, wie Projektleiterin Karina Wasmund verrät: der Hort der Grundschule "Johann Friedrich Naumann", die Kindertagesstätte "Warteknipse" in Langeneichstädt sowie das Kinderhaus "Sonnenschein" in Schkopau. Den Anfang machte jetzt die Einrichtung in Köthen (Anhalt), die beiden anderen folgen zeitnah.

Die MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH mit Sitz in Köthen (Anhalt) wurde 1996 gegründet. Seit 1999 ist die Veolia Wasser Deutschland GmbH mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Veolia Wasser Deutschland GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH. Im südlichen Sachsen-Anhalt versorgt die MIDEWA über 295 000 Einwohner mit Trinkwasser. Die MIDEWA steht für regionale Verwurzelung: Mit drei Niederlassungen in den Städten Lutherstadt Eisleben, Köthen (Anhalt) und Merseburg sowie insgesamt sieben Versorgungsbereichen ist die MIDEWA der kompetente und lokale Wasserversorger für 57 Städte und Gemeinden und zudem verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmbad Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de, service.veolia.de, www.veolia.de, www.koethener-badewelt.de, www.schwimmbad-graefenhainichen.de

Kontakt:

Uwe Störzner – Geschäftsführer und Pressesprecher
MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH



Pressemitteilung

Postanschrift:
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03496 3088-0
Telefax: 03461 352-325
E-Mail: info@midewa.de